

Schänk üs Fride

19. März 1999

Sankt Josef

Ewald Muther

Bittend

Dys Er - bar - me und Dy - ni Lie - bi hül - fe üs e - nand ver -
 Mir als Mön - sche tra - ge im Här - ze still der Wunsch na'm wah - re

gäh. Dy - ne Fri - de i ü - sne Här - ze, der wei mir jetz wi - ter -
 Glück. Doch der Him - mel scho hie uf Är - de de - ne findsch u findsch halt

gäh.
 nid. Je - sus hilf, dass mir im Lä - be Dy - ni Hand ent - gä - ge

näh - me, und dass mir vo Här - ze chöi sä - ge: Fri - de dir im Lä - be.
 I wün - sche Fri - de

Im Jodelteil können abwechslungsweise die Jodelstimmen oder die Begleitung hervortreten.
 Bei Aufführungen mit Orgel kann diese stellenweise die Begleitung oder den Jodelpart übernehmen.

Jodel

freudig bittend

Schänk üs wah-re Fri-de, schänk üs wah-ri Freud, Mön-sche
 dass mir hie uf

Är-de chön-ne glück-lich wär-de. Schänk üs wah-re Fri-de,
 al-li

schänk üs wah-ri Freud, Mön-sche Är-de chön-ne glück-lich wär-de.
 dass mir hie uf al-li